

Güterzug-Unfall am Bremer Hauptbahnhof- 18.02.2013

# Polizei schließt Sabotage aus

Von Karin Mörtel

**Bremen. Am Bremer Hauptbahnhof fahren nach dem Güterzug-Unfall fast alle Züge wieder planmäßig. Die Aufräumarbeiten laufen allerdings noch weiter. Die Polizei schließt mittlerweile Sabotage als Unfallursache aus.**

F Empfehlen

Tweet

+1



© Frank Thomas Koch

Die Bergungsarbeiten am Bremer Hauptbahnhof sind mittlerweile abgeschlossen. Die Reparatur von Schienen und Oberleitungsmasten ist allerdings noch nicht beendet.

Wie der Sprecher der Bundespolizeiinspektion Bremen mitteilt, schließen die Ermittler inzwischen eine gezielte Sabotage aus: „Wir haben keine Anhaltspunkte dafür gefunden, dass jemand absichtlich versucht hat, den Bahnverkehr in Bremen lahmzulegen“, sagt Holger Jureczko. Weitergehende Spekulationen über die Unfallursache verböten sich jedoch zum jetzigen Zeitpunkt.

Jede Form von menschlichem und technischem Versagen sei als Unfallursache denkbar. „Und wenn wir die Ursache geklärt haben, gilt es, die rechtliche Schuldfrage zu klären“, so Jureczko. Möglicherweise seien ein Expertengutachten sowie ein Gerichtsprozess notwendig, bis diese Frage geklärt werden könne. „Das kann noch lange dauern“, so der Sprecher.

## Nur noch wenige Verspätungen

Obwohl fast alle Züge wieder nach Fahrplan fahren, müssen sich Fahrgäste aus Norddeich noch auf Verspätungen einstellen: Auf der Regionalexpress-Linie zwischen Norddeich und Hannover sowie auf der Intercity-Verbindung Norddeich-Hannover-Dresden kommt es noch zu Verzögerungen, so Bahnsprecher Egbert Meyer-Lovis.

Parallel gingen die Aufräumarbeiten weiter. Es müssen noch ein zwei Kilometer langes Stück Schienen sowie mehrere Oberleitungs-Masten repariert werden. "Da haben wir noch ein gutes Stück Arbeit vor uns", sagt Meyer-Lovis. Er rechnet jedoch nach vorsichtigen Schätzungen damit, dass die Arbeiten am Mittwoch abgeschlossen sein könnten.

## Politische Reaktion auf Unfall

Der Güterzugunfall schlägt nun auch politische Wellen: Nach der Bahnlärm-Initiative (wir berichteten) hat sich nun auch die Linksfraktion der Bremischen Bürgerschaft zu Wort gemeldet. Sie verlangt von der Landesregierung, Konsequenzen aus dem Unfall zu ziehen.

Bei den vergangene Woche entgleisten Güterwagen habe es sich um Waggons aus den 1960er-Jahren gehandelt, die wegen ihrer enormen Lärmentwicklung eine hohe Belastung für Gleis-Anwohner darstellen würden, heißt es in einer Pressemitteilung. Darüber hinaus stelle sich angesichts des schweren Unfalls am Hauptbahnhof die Frage, ob diese veraltete Technik nicht ohnehin aus Sicherheitsgründen schnellstmöglich von der Schiene genommen werden solle.

Klaus-Rainer Rupp, verkehrspolitischer Sprecher der Linksfraktion erklärt: „Für diejenigen, die weiter mit rostigen Lärmwaggons auf die Schiene wollen, darf sich das wirtschaftlich nicht mehr lohnen.“ Andere Firmen wie die BLG oder Daimler hätten schon umgerüstet und damit bewiesen, dass es auch vernünftig ginge.

Prinzipiell lehne die Linksfraktion zusätzliches Verkehrsaufkommen auf den innerstädtischen Schienen ab und will deshalb die Ertüchtigung des Hauptbahnhofs für weitere Güterverkehre verhindern. Aus diesem Grund hat sie nun einen Dringlichkeitsantrag zur kommenden Landtagssitzung eingereicht.

Darin steht unter anderem die Forderung; der Bremer Senat solle sich bei der Deutschen Bahn sowie beim Bundesverkehrsministerium dafür einsetzen, dass die Güterzüge aus dem Jade-Weser-Port in der Regel über die Alternativstrecke Oldenburg-Cloppenburg-Osnabrück geleitet werden.

## Mehr zum Thema

**Hauptbahnhof Bremen:** Aufräumarbeiten vermutlich Mittwoch beendet

**Unfall am Bremer Bahnhof:** Konsequenzen für die Wirtschaft

**Entgleister Zug in Bremen:** Aufräumarbeiten am Hauptbahnhof

**Video:** Aufräumarbeiten am Bahnhof

## Weitere Artikel aus diesem Ressort

**Pferdefleisch bei Aldi Nord:** Bremerhavener Lieferant überprüft Fleisch

**WESER-KURIER Online-Umfrage:** Ärger über Schlaglöcher

**Streit um Patrouillenboote:** CDU für Lürssen-Auftrag

**Gewinner ohne deutschen Filmverleih:** Berlinale-Filme sind in Bremen nicht zu sehen

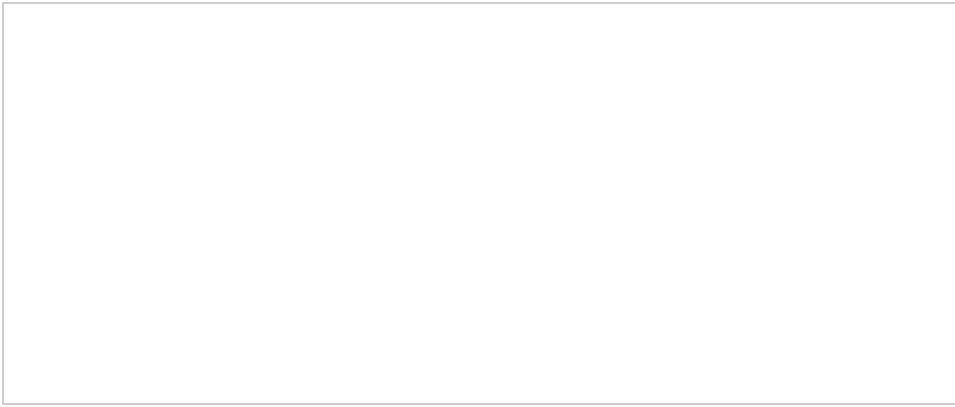
**Brand in Schwachhausen:** Mann nach Verpuffung schwer verletzt

## Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben >>](#)

Bitte [loggen Sie sich ein](#), um eigene Kommentare zu verfassen.  
Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren >>](#)

Diskutieren Sie über diesen Artikel



Blieben Sie fair, sachlich und respektieren Sie die anderen Diskussionsteilnehmer. Um einen Link einzufügen schreiben Sie einfach den Link (http://...) oder E-Mail Adresse, wir erzeugen die klickbare Version.

[Abschicken](#)

**Videos, die Sie auch interessieren könnten** powered by **Taboola**



**Im Trend: XL-Strampler für E...**



**Werbung mit essbaren Leichent...**



**Wasserreservoir in Nordchina gebroc...**

**[Alarm in Bremerhaven?](#)**

[nbi-sicherheit.de](http://nbi-sicherheit.de)

Aufschaltung Ihrer Anlage ortsnah im Lande Bremen



Google-Anzeigen

**Das könnte Sie auch interessieren**



**Werder verfällt in alte Fehler**

Bremen. Die 2:3-Heimniederlage gegen den SC Freiburg wirkt ernüchternd. Nach der phasenweise "blutleeren" Vorstellung setzt sich bei Werder Bremen... [mehr >>](#)



**Jetzt 50% sparen bei Spitzenwein aus Baden**

Genießen Sie 6 Flaschen Grauburgunder. Versandfrei + 2 edle Schott Zwiesel Gläser Gratis. [mehr >>](#)

ANZEIGE



**Bahn: Zwei Millionen Euro Schaden**

Bremen. Am Bremer Bahnhof ist ein erster Bahnsteig wieder freigegeben worden, nachdem ein Güterzug am Donnerstagmittag entgleiste. Die Bahn geht... [mehr >>](#)



**Besitzer für Tanklager gesucht**

Bremen. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sucht einen Käufer für das Tanklager in Farge. Die Frist für die Abgabe von Angeboten bei der... [mehr >>](#)



**Umstrittenes Bonussystem für Chefärzte**

Bremen. Ärzteverbände und Krankenkassen sind besorgt. Sie sehen die ärztliche Unabhängigkeit und das Patientenwohl gefährdet, weil manche... [mehr >>](#)




**iPad für 24,99€ ?**

Online Auktionshaus verkauft über 1.000 iPads für 24,99€. Lesen Sie hier mehr! [mehr >>](#)



 ANZEIGE

 powered by plista